

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

125 (9.5.1875) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 125. Zweites Blatt.

Sonntag den 9. Mai

1875.

Kleinkinderbewahranstalt.

Außerordentliche Beiträge, für welche wir unsern innigsten Dank hiermit aussprechen, sind für uns eingegangen: durch Frau Gimpel von Fr. B. 5 Mrk., Frau v. Böt 3 Mrk., O. Ant. F. 3 Mrk. und Frn. Revisor Jakob 6 Mrk.; Fr. Oberpf. Wiedmann 3 Mrk.; Fr. Mach. 1 Mrk.; durch Frn. Edlfr. Zimmermann von Ungenannt 2 Mrk.; Schöwfr. Julie aus Neckarau 2 Mrk. 80 Pf.; durch dieselbe von einer Freundin 3 Mrk.; Ungenannt an einem Geburtstag den 5. Mai der Kleinkinderbewahranstalt 6 Mrk. — W. G. Allen Gebern wünscht Gottes reichen Segen
Der Verwaltungsrath.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft.

2.2. Wir eröffnen heute Ecke der Wald- und Sophienstraße (ehemals Rupp'sches Geschäft) einen neuen Laden, in welchem die gleichen Waaren, wie in den andern Vereinsläden zu haben sind.

Als Vereinslieferanten sind neu eingetreten: C. Raupp, Karl-Friedrichstraße 3, Weiß- und Tuchwaaren-Geschäft.

Ausgetreten: Mehger S. Hagner, Schützenstraße; sein Vertrag erlischt am 23. d. M.
Karlsruhe, den 7. Mai 1875.

Der Vorstand.

Knielingen.

Kindesal - Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Knielingen versteigert am **Mittwoch den 12. Mai**, Nachmittags 3 Uhr, im Rathhaus daselbst 2 Kindesal: einen schweren, zum Ritt untauglich gewordenen, und einen 14 Jahr alten, der noch nie zum Ritt verwendet wurde, gegen Baarzahlung, wozu die Liebhaber einladet, Knielingen, den 8. Mai 1875.

Der Gemeinderath.
Ermel, Bürgermeister.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Bahnhofstraße 14 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock daselbst.

* Schützenstraße 53 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 geräumigen Zimmern mit Alkov, Küche, Keller, Magd- und Speicherkammer; ferner eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten; beide Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen. Zu erfragen im untern Stock.

* Steinstraße 9 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Wasserleitung und verschlossener Vorplatz auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Wilhelmstraße 15 ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock zwischen 12 und 3 Uhr.

Wohnungen zu vermieten.

* Auf 23. Juli ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten: Wielandstraße 13.

* Zwei freundliche Mansardenwohnungen im 2. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör sind, eine sogleich und eine auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im ersten Stock.

Zu vermieten

durch **M. Winter**, 30. Herrenstraße, auf 23. Juli d. J.:

Kriegsstraße, in einer neuen Villa:

1) Zweiter Stock: 5 große hohe Zimmer, 1 Mansarde, Kammer, Küche, großer Keller, Badkabiner, Waschküche, Veranda und Antheil an großem Garten, Gas und Wasser.

2) Dritter Stock: Räumlichkeiten wie vorstehend, Gas und Wasser.

(Zu sprechen A. M. 8 bis 12, P. M. 3 bis 7 Uhr) Verktag.

Ein gesunde, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, 2 Alkoven, Küche und sonstiger Zugehör im 2. Stock des Hauses Nr. 13 der Sophienstraße ist auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten und das Nähere im untern Stock zu erfragen. *P. M. 10 bis 12*

* Spitalstraße 4 ist auf 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten. Näheres parterre.

Zimmer zu vermieten.

Auf 1. Juni ist in der Akademiestraße 31 zu ebener Erde ein gut möbirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. *Southern*

* Bahnhofstraße 40 ist im zweiten Stock sofort oder später ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstüden auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Spitalstraße 28 im zweiten Stock.

* Steinstraße 11, rechts, ist sogleich oder bis 15. Mai ein schönes, großes, gut möbirtes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 40 ist ein unmöbirtes Zimmer an eine einzelne Person sogleich oder bis 15. Mai zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im zweiten Stock links.

* Ein großes, freundliches Zimmer, mit zwei Kreuzstüden auf die Straße gehend, im 2. Stock, ist an einen oder zwei Herren oder Damen, möbirt oder unmöbirt, sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Näheres Douglasstraße 28 (früher Kasernenstraße).

* 3.1. Langestraße 157, gegenüber dem Museum, sind im 3. Stock zwei unmöbirtte Zimmer zu vermieten.

* Ein anständiges Frauenzimmer, dessen Geschäft den Tag über auswärts ist, findet bei einer kleinen, achtbaren Familie ein freundlich möbirtes Zimmer: Ritterstraße 18, eine Treppe hoch.

* Ein gut möbirtes Parterrezimmer ist sogleich oder bis 15. Mai zu vermieten: Stephaniensstraße 19 im Hinterhaus.

* Ein großes, elegantes Zimmer, mit drei Fenstern auf die Straße, ist unmöbirt sogleich zu vermieten: Spitalstraße 28 im 2. Stock.

* Ein freundliches Mansardenzimmer mit Speicher und Keller ist sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten: Marienstraße 22 unten.

* Bähringerstraße 53, im 3. Stock, sind sogleich 2 möbirtte Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 64, im 2. Stock, sind 2 hübsche unmöbirtte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Herrenstraße 37 ist auf den 15. Mai oder 1. Juni ein unmöbirttes Zimmer im zweiten Stock an eine solide Person zu vermieten.

Ein geräumiges helles Zimmer nebst Küche ist an eine einzelne Person oder an 2 ruhige Leute sogleich zu vermieten und zu erfragen Rappener Straße 22, im Laden. *Goldkopf*

* Steinstraße 27 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein großes freundliches möbirtes Zimmer an eine ordnungsliebende Person zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 33 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder bis 15. Mai zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Ein möbirtes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter, am liebsten an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 19 im Hinterhaus.

Ein freundliches, möbirtes Zimmer ist sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten: Bähringerstraße 61 im Hinterhaus parterre. *Hakenlöcher*

* Akademiestraße 37 ist im zweiten Stock ein sehr schön möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern und auf die Straße gehend, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. *seuse*

* Ein möbirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstüden auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Bähringerstraße 84 im 3. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* Bähringerstraße 41, im Hinterhaus im 2. Stock, findet sogleich ein ordnungsliebender Mann als Mitbewohner ein gut gereinigtes Zimmer mit Kost.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht wird eine für sich abgeschlossene Wohnung von 7 bis 8 Zimmern nebst allen übrigen Erfordernissen und Garten, oder auch ein ganzes Haus, beziehbar auf 23. Juli oder früher. Offerten unter B. im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Dordt*

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich häuslicher Arbeit unterzieht, findet sogleich eine Stelle Luisenstr. 39, 2. Stock.

* Ein Mädchen, das nähen und bügeln kann, wird sogleich zu 2 größeren Kindern gesucht. Näheres Leopoldstraße 8, im 3. Stock.

3.1. Gesucht wird eine Köchin und ein Zimmermädchen sogleich: Sophienstraße 42 a. *Maj. v. Rummer*

* Wegen Erkrankung des Mädchens wird sofort ein anderes gesucht; Lohn vierteljährlich 20 fl.; Wasserleitung in der Küche: Lammstraße 12, 4. Stock.

* Gesucht werden für hier und auswärts: Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Kinders-, Haus- und Spülmädchen durch J. Müller, Stellenvermittlungsbureau, Bähringerstraße 71.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen von ge-
setztem Alter, welches schon lange hier dient, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 104 im 1. Stock.

* Eine erwachsene Person sucht sogleich eine Stelle in einer Wirtschaft oder in einem Privathause. Zu erfragen Waldhornstr. 47, im 3. Stock.

* Ein tüchtiger Installateur für Gas- und Wasserleitung findet bei hohem Lohn Beschäftigung im Gas- u. Wasserleitungsgeschäft von J. Ochs.

Schneckenburger

Bilger

Bilger

Eggenstein

Kapital-Gesuch.

Ein Kapital von circa 1000 Reichsmark wird auf halbjährige Kündigungsfrist gegen sehr gute Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten mit Angabe der Bedingungen nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre P. 71 entgegen.

Kapital-Gesuch.

4.1. Circa 12000 fl. bis 14000 fl. werden auf ein hiesiges Haus aufzunehmen gesucht. Adressen wolle man gefälligst unter Chiffre G. I. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kapital-Gesuch.

4.1. Es wird ein Kapital von circa 4000 fl. auf ein hiesiges Haus aufzunehmen gesucht. Adressen wolle man unter A. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

20 tüchtige Maurer

finden sogleich Beschäftigung bei **F. Winterwerber**, Adlerstraße 28

Zwei gewandte Pferdewärter

werden zum sofortigen Eintritt gesucht. Von wem? sagt die Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Cie. Karlsruhe, Fähringerstraße 98.

Beschäftigungs-Antrag.

Gesucht wird eine Waschfrau, welche monatlich eine größere Partie Wäsche nützlich wäschen kann. Näheres Wielandstraße 1, 1. Stod.

Monatsdienst-Antrag.

Es wird sogleich eine fleißige, zuverlässige Person in Monatsdienst gesucht. Näheres Adlerstraße 18 im zweiten Stod.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie, eine Französin, sucht als besseres Zimmermädchen eine Stelle, ebenso ein besseres Zimmermädchen. Gesucht werden sogleich oder auf Johanni: bürgerliche Köchinnen, Küchenmädchen, Beistehenden, Kellner und Kellnerinnen in feineren Cafés, Hausknechte für hier und auswärts durch B. Pfau, kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine fleißige Person sucht eine Laufstelle oder Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen kleine Herrenstraße 6 im 3. Stod.

* Lycceumsstraße 6 im untern Stod, Eingang im Hof, wird Wäsche zum Bügeln angenommen und pünktlich besorgt.

* 2.1. Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln und auch zur Aushilfe. Zu erfragen Amalienstraße 14.

* Ein älterer Mann mit geläufiger Handschrift sucht Beschäftigung im Schreiben. Adressen beliebe man unter Chiffre M. S. im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen. *Abelmann*

Verloren.

* Verloren wurde ein **Entoucas**, schwarzgrün mit Beinknopf von der Waldstraße bis zu den Droschkentufschern am Kasernenplatz. Abzugeben Kriegsstraße 86 gegen gute Belohnung.

Entflogener Kanarienvogel.

* Ein großer weißgelblicher Kanarienvogel (Hahn) ist diesen Morgen entflogen. Der allenfallsige Besitzer desselben möge so freundlich sein und ihn gegen gute Belohnung Erbprinzenstraße 19 im 3. Stod abgeben.

Zugelauenes Hündchen.

* Ein Pinscherhündchen, glatthaarig, schwarz, Kopf braun mit einem lebernen Halsband und einem Messingglöckchen ist zugelaufen und kann abgeholt werden. Näheres Langestraße 143, Hinterhaus, parterre.

* 2.1. **Lapins**, ein Paar ächte, zweijährige, und 6 halbgewachsene Junge sind sammt praktischen Stallungen billig zu verkaufen: Douglasstraße 24, Seitenbau.

Sauerkraut,

sehr gutes, ist zu verkaufen: Herrenstr. 7 im Laden.

Anwesen zu verkaufen.

In einer der belebtesten Städten des badischen Unterheinkreises, an Eisenbahn und schiffbarem Fluß gelegen, ist ein Herrschaftshaus unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen; dasselbe ist zweistöckig, von Stein, in jedem Stockwerke 6 Zimmer und Küche, verschiedene Kammern. Mit großen gewölbten Kellern, Nebengebäuden, Stall, Remise und Speicher etc., 120 Ruthen daranstoßendem Gemüse- und Obsthof, Brunnen, gepflastertem und geschlossenem Hofe, im schönsten Theile der Stadt, um 14,000 fl. zu verkaufen. Das Anwesen eignet sich für einen Rentier oder zum Fabrikbetrieb.

Nähere Auskunft wird erteilt: Fangestraße 99 in Karlsruhe. *W. A. K. Schmidt*

Verkaufsanzeigen.

* Eine gute **Singer-Nähmaschine** ist billig zu verkaufen: Ritterstraße 18.

* Zwei mittelgroße **Reisekoffer** sind sehr billig zu verkaufen: Leopoldstraße 41.

* Große Herrenstraße 22, im vierten Stod, sind getragene Herrenkleider von gutem Stoff, ganze Anzüge und passende Hosen und Westen, dabei ein neues Jaquet für einen gut beleibten Mann, welche 36 fl. kosteten jetzt 12 fl. kostet, alle sehr gut erhalten, billig zu verkaufen.

* Wegen Wegzug sind billig zu verkaufen: neue Chiffonniere, Kommode mit 4 Schubladen, Pfeilerkommode, 1 schöner Schreibtisch, Nachttische, edelgepolierte Tische, runde Zulettische, nußbaumene massige Bettstätten, Strohhessel, einbürtige tannene Kästen, Küchenschänke, tannene Bettstätten.

* 2.1. Zu verkaufen: neue massive Bettladen mit Rost, Matratze und Polster zu 35 fl., 2 nußbaumene Ovaltische, Kinderbettladen, Kanabee von 27 fl. an, Strohh- und Seegrasmatrassen: Viktoriastraße 5 im dritten Stod.

* Billig zu verkaufen: 1 Chiffonniere, verschiedene Bettladen mit Matratzen und Betten, Tische, 6 Strohhstühle, 1 Pfeilerkommode, Federn und verschiedene Sachen: Quersstraße 6.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltenes **Pianino** wird zu kaufen gesucht: große Herrenstraße 3.

Leere Champagnerflaschen

werden hier ankauf und gut bezahlt: Schützenstraße 50 im Laden. *Schneckenburger*

Drehbank.

eine eiserne, gut erhaltene, für einen Fein-Mechaniker geeignet, sucht zu kaufen P. E. Schwerdt, Sommerstraße 21.

Wirtschafts-Verpachtung.

* In einer frequenten Lage der Stadt ist eine Wirtschaft billig zu verpachten. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes. *Edler Fasung*

Gewünscht

werden noch 2 Damen, welche Lust haben, Privatstunden in Papierblumenarbeit zu nehmen. Honorar 9 Mark. Näheres durch Herrn Seyfried, Papierhandlung.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Da mein Aufenthalt in Mannheim von längerer Dauer sein wird, ersuche ich diejenigen, welche noch Forderungen an mich haben, ihre Rechnungen unter der Adresse Z. 8 11/2 a. an mich einzusenden. Mannheim, den 7. Mai 1875. *Hollhagen v. Lichtenberg, Kohlhausen.*

Früch eingetroffenen **geräucherten Rheinlachs** empfiehlt **S. Däschner**, Großh. Hoflieferant.

Heute **frische Felchen** empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Neu!

Maiwein-Syrup

zur Bereitung des besten Matranthes vom frischesten Waldträuter-Aroma. 1/4 Syrup mit 3/4 gewöhnlichem weißen Wein vermischt gibt, ohne Zusatz von Zucker, den feinsten Maiwein.

Die große Flasche zu 1 Mark 70 Pfennige zu haben in der Liqueurfabrik von **Eduard Loos**, Waldstraße 36.

Die ersten

Bodensee-Felchen

in frischer Waare heute eingetroffen bei **Richard Haas**, 1 Lycceumsstraße 1.

Frischer

Rheinsalm

fortwährend vorrätzig. (2 Mark per Pfund) **Richard Haas**, 1 Lycceumsstraße 1.

Von heute an **Lagerbier in Flaschen** aus der Freiherrl. von **Seldeneck'schen Brauerei** empfiehlt **F. Bausback**, Ecke der Leopold- und Sophienstraße 45.

Resedakräuselpommade von **Carl Volt, Wien**, anerkanntes und sicherwirkendstes Mittel gegen das Ausfallen der Haare, verbunden mit der Eigenschaft, die Haare **prachtvoll zu kränzen** und ist sie daher sowohl für die Herren- als auch Damen-Toilette bestens zu empfehlen. à Topf 3 Mark stets frisch zu beziehen von **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Breite schwarze Sammtbänder, Seiden- und Rippsbänder in farbig und schwarz empfiehlt **Carl Raupp**, 2.2. Carl-Friedrichstraße 3.

Marken des Lebensbedürfnis-Vereins werden angenommen.

Das Neueste in Trauerschmuck empfiehlt **Emil Keller**, Gold- und Silberwaaren-Geschäft, Langestraße 116.

Necht englische Unterjacken in Halb- wolle und Seide für Herren und Damen empfiehlt **Carl Raupp**, 2.2. Carl-Friedrichstraße 3.

Marken des Lebensbedürfnis-Vereins werden angenommen.

Haustelegraphen neuester Construction liefert billigst **Ferd. Noltén**, 3.1. Marienstraße 23.

3.1.

Knaben-Anzüge.



Knaben-Paletots.

in den neuesten Stoffen für jedes Alter passend in großer Auswahl zu billigen Preisen.

A. Herzmann,
Langestraße 161,
gegenüber dem Erbprinzen.

OTTO HIMMELHEBER.

gediegene Ausführung

WASCHFABRIK

Neuester Schnitt.

Gummistoff,

150 Centimeter breit, für Kappenmacher, ist in verschiedenen Qualitäten eingetroffen.

Gummistoff-Depot

August Fudlickar,

Spitalstraße 26 a.

Schwarzer Hartgummischmid,

als: Brochen, Ohrringe, Colliers, Medaillons, Uhrenketten, Cigarrenspitzen, Cigarrenetuis, Hülsen für Schwedenhölzer, Spazierstöcke etc. etc. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Gummistoff-Depot

August Fudlickar,

Spitalstraße 26 a.

Luft- und Wasserkissen, Chlorsopompes, Birnsprizen, Guttapercha-Papier, Eisbeutel, Bettunterlagstoffe

zu billigen Preisen.

Gummistoff-Depot

August Fudlickar,

Spitalstraße 26 a.

Luft- u. Wasserkissen, gummirte Bettunterlagstoffe, Eisbeutel, Guttapercha-Papier, Gummi-Strümpfe, Gummi-Leibbinden, Gummi-Sprizen, Chlorsopompes und Irrigators, in bester Qualität u. großer Auswahl

Alb. Kohn,
Langestraße 134.

3.1.

Specialität

aller Artikel zur Krankenpflege.

Anstalten und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Alb. Kohn,
Langestraße 134.

3.1.

Möbelmagazin von J. Kössing, Tapezier,
Kronenstraße 49,
empfiehlt

große Auswahl in Polster- und Kastenmöbeln, Spiegeln, gemalten Fenster-Mouleaux, allen Arten Vorhanggalerien, Portières, Galtern, sowie sehr schönen Bettfedern und Flaum. Sämtliche Artikel unter Garantie zu billigen Preisen.

Korbwaren

jeder Art werden schnell und gut repariert, gefärbt und lackirt bei

C. A. Briese,
Waldfstraße 35.

Bogelfäfige

in allen Größen einfach und prachtvoll verziert empfiehlt in größter Auswahl

K. Dörflinger,
7. Waldfstraße 7.

Anzeige.

6.2. Auf Hochhaar zum Reinigen und Zupfen und Wolle zum Schlumpfen kann täglich gewartet werden. Wolle zum Waschen und Schlumpfen wird innerhalb 24 Stunden besorgt in der Wollwattfabrik von F. Stumpf, Eitlingerstraße 17.

J. Zink's Hoffschönfärberei

von **W. Ed. Müller**
in Mühlburg

empfiehlt sich zum Färben, Appretieren, Drucken, Motiren, Waschen, Glätten etc. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei Herrn Höck am Mühlburgerthor Hochwarth im goldenen Hirsch und bei den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnisvereins.

Empfehlung.

5.2. Unterzeichnete empfiehlt sich im Corsettenmachen nach Maß unter guter und billiger Bedienung; auch werden solche zum Waschen und Ausbessern angenommen.

Frau Kühner,
Erbprinzenstraße 22 im 4. Stock.

Alte Gold- und Silbermünzen.

6.2. Alte und außer Kurs gesetzte Gold- und Silbermünzen werden bei uns zum Gold- und Silberwerth stets ungewechselt.

Alb. Glock & Cie.

Druckbilder und Spiegel,

alle Sorten, gegen monatliche Abzahlungen von 3 Mark sind zu haben von Morgens 8 bis 9 Uhr und Nachmittags 1 bis 3 Uhr: **Wilhelmstraße 2** im 4. Stock.

Leihhauscommissionen

werden Schwannstraße 30 fortwährend angenommen und bestens besorgt.

Zieglerwaren-Verkauf.

*2.1. Ein größeres Quantum weiße Dachziegel sowie Kaminsteine zu runden Dampfsteinen sind vorrätzig bei Ziegeleibesitzer Altenbach in Elchesheim.

Bouquets und Kränze etc.

für Freuden- und Trauerfälle.

A. Knapper, Kriegsstraße 124.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

3.3. Einer geehrten Einwohnerschaft Karlsruhe's und Umgebung die ergebenste Anzeige, daß ich in dem Neubau des Hrn. Schreinermeister Epp, verlängerte Sophienstraße 65 a, die Restauration zum Sommerstrich eröffnet habe.

Zu jeder Tageszeit sind kalte und warme Speisen nebst gutem Wein und Pringschem Lagerbier daselbst zu bekommen; ferner kann guter und billiger Mittagstisch gegeben werden und sehr geneigtem Zuspruch entgegen.

Achtungsvoll

N. Welz.

Spargeln

sind jeden Tag frisch und schön zu haben bei Frau Fey, Bähringerstraße 32, und Morgens auf dem Markt.

Müchener

Hofbräuhaus-Bock
im **Café Island.**

Café May.

Heute Anstich von vorzüglichem Stoff **Speyerer Export-Bier.**

Gasthaus zum goldenen Kranz.
* Zu jeder Tageszeit Pringsches Lagerbier, wozu höflich einladet Fundis.

Mühlburg.

Heute **Lagerbier-Anstich,**
wozu einladet

Ed. Pfeiffer.

Mühlburg.

Heute Sonntag frisch gebadene Fische empfiehlt **Morlock, zum Adler.**

* Neue Bierhalle.

Sonntag den 9. Mai:
Zwei Vorstellungen
 des Charakterkomikers und Mimikers
J. Lipp
 mit Gesellschaft.
 1. Vorstellung Anfang Nachmittags 4 Uhr,
 2. " " Abends 8 Uhr.
 Eintritt 20 Pf.
 Montag Abends 8 Uhr:
Brauerei Göpfner.

Stuhlmüller'sche Brauerei Mühlburg.

Heute Sonntag den 9. Mai
Lagerbier-Anstich.

Wirkliche Hilfe für Männer!

Allen Männern kann nicht genug empfohlen werden die allgemein anerkannt beste Schrift:

Die **Männerschwäche**, Zerrüttung des Geschlechts- u. Nerven-Systems etc., deren Ursachen und **vollständige Heilung**. Für nur 14 Kr. direct zu beziehen durch **C. F. Ziegenbald**, Verlagsbuchhandlung in **Ellwangen** (Württemberg). Bei Einsendung von 18 Kr. (auch in Briefmarken) erfolgt **Franko-Zusendung** in Couvert. 124.

Der Mensch und das Menschengeschlecht.

21. Ein geistreiches Werk über die Erzeugung der Menschen, über Unfruchtbarkeit, Unvermögen, körperliche Unvollkommenheiten, traurige Folgen geheimer Selbstbefleckung, sowie über die notwendige Herstellung, das berühmte Original-Meisterwerk „der Jugendspiegel“, ist für 2 Mark in Franco-Couvert zu beziehen von **W. Bernhardt, Berlin S.W., Simeonstr. 2.** Organische Anomalien, Bizarrieten, Geschlechtserscheinungen etc. finden hier eingehende Besprechung. Es gibt kein, auch nur annähernd so gutes Werk über den fraglichen Gegenstand, wie dieses.

Dankagung.

* Für alle Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Tode meines lieben Mannes **August Wolf**, Reservereizeiger, sowie für die reiche Blumenpende und ehrenvolle Leichenbegleitung, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Die trauernde Wittve:
Zusanne Wolf, geb. Friedrich,
 nebst zwei Kindern.

Cäcilien-Verein.

Heute Vormittag 11 Uhr im großen Museums-Saale zweite Generalprobe für das Montag den 10. d. M. stattfindende 4. Konzert.
 Der Chor wird dringend ersucht, sich pünktlich schon um 10^{1/2} Uhr einzufinden.

L. Z. T.

* Das Conversations-Kränzchen ist wegen Ueberfüllung des Saales zur Hebel-Feier von Montag auf **Dienstag** Abend verlegt.

* Für Damen.

Ein vornehmer Herr von elegantem Aeußern, mittleren Jahren, in Bruxelles wohnhaft, sucht die Bekanntschaft einer alleinstehenden Dame mit einigem Vermögen zu machen. Der Suchende gibt einer Dame, die nicht glücklich war, den Vorzug. Franco-Adressen unter B. R. 18 poste restante **Spa**, Belgique.

Cäcilien-Verein.

Montag, den 10. Mai 1875.

Im großen Museums-Saale: Viertes Konzert.

Inhalt:

Erste Abtheilung.

1. **Requiem** für Soli, Chor und Orchester von **W. A. Mozart**.

Die Solopartien werden gesungen von der Sopranfängerin **Fräul. Karoline Erhardt**, **Fräul. Luise Leichten**, sowie den Herren Sopranfängern **Kürner** und **Staudigl**.

Zweite Abtheilung.

2. „**Frühlingsbotschaft**“ von **Eman. Geibel**, für gemischten Chor und Orchester von **Niels W. Gade**.

3. **Der 114. Psalm**: „Da Israel aus Aegypten zog“ für achttimmigen Chor und Orchester von **Felix Mendelssohn-Bartholdy**.

Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Eintrittskarten für Nichtmitglieder und Fremde in den Saal oder auf die Gallerie zu 3 Mark sind in den Musikalienhandlungen von **Dört, Frey und Schuster**, in der Buchhandlung von **Müller & Gräff** (Seminarstraße 6 und Jähringerstraße 96), sowie Abends an der Kasse zu haben.

Bezüglich des Einführungsrechtes werden die Mitglieder auf die genaue Beachtung der §§. 9 und 10 der Gesellschafts-Gesetze aufmerksam gemacht.

Hiernach können Personen, sofern sie nicht durch die Statuten zum Anhören der Konzerte berechtigt sind, unter keiner Bedingung eingeführt werden, da weder hiesige Einwohner, noch nach einem längst bestehenden Beschluß überhaupt Solche, welche in der Nähe von Karlsruhe im Umkreis von zwei Stunden ihren Wohnsitz haben, als „Fremde“ betrachtet werden dürfen.

Vor dem Eintritt Unberechtigter wird wiederholt nachdrücklich gewarnt.

Der Vorstand.

Photographische Ansichten

von **Karlsruhe** und **Heidelberg** in Quart-Cabinet- und Besuchartenformat in reicher Auswahl bei

Heinrich Frey,

2.2. 3 Erbprinzenstraße 3.

Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

— Versammlung jeden **Sonntag** Nachmittag von 4 bis 6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Abschiedsgruß!

* Allen Freunden und Bekannten, von denen ich mich nicht persönlich verabschieden konnte, sage ich hiermit bei meiner Abreise nach Berlin ein herzliches Lebewohl. — Auf Wiedersehen!

S. Lübke.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. Mai. Aenderung der Abonnementsnummer. II. Quart. **67.** Abonnementsvorstellung. **Der Freischütz**. Romantische Oper in 3 Akten von **C. M. v. Weber**. Max: Herr **Eisenbach** zum Versuch. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 11. Mai. II. Quart. **68.** Abonnementsvorstellung. **Der Troubadour**. Oper in 4 Akten von **Verdi**. **Maurico**: Herr **Rosenberg**, vom k. Hoftheater in Dresden, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 12. Mai. Theater in Baden. **Die Karlschüler**. Schauspiel in 5 Akten von **Heinrich Laube**. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

7. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 8"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 15 ^{1/2}	27" 9"	"	Gewitter
6 " Abds.	+ 12	27" 9"	"	umwölkt
8. Mai.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 9,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 11 ^{1/2}	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 11	27" 10"	"	umwölkt

Wasserschläuche

in verschiedenen Dimensionen und Qualitäten,

Spritzköpfe von Messing.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Gummiwaaren-Depôt

August Fudickar,

Spitalstraße 26 a.

Das große Schuh- und Stiefel-Lager

von

3.2.

L. Wacker

ist für jetzige Jahreszeit auf das Vollständigste ausgestattet, was in solidester Arbeit zu billigen Preisen bestens empfiehlt

L. Wacker, Waldstraße 37.

Muhrkohlen

besten Qualität sind für mich eingetroffen und empfehle solche als **Schiff-Kohlen** zu billig gestellten Preisen.

Ph. Bader, Kontor: Langestraße 227.

Raunen
Stein
Togler

Allrecht

3.1.

Weinverkauf.

Einem geehrten Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich neben meinem Specereigeschäft noch den **Weinverkauf in Flaschen und im Grossen** betreibe.

Die Verbindung mit sehr vielen Rebenten des bad. Oberlandes, der Pfalz und der Bergstraße setzt mich in Stand, meinen verehrlichen Abnehmern stets **die besten, unverfälschten Weine zu äusserst billigen Preisen** zu bieten und sehe ich geneigtem Zuspruche entgegen.
Hochachtungsvollst

J. Bausback,

Gasse der Leopold- und Sophienstraße 45.

Preise:

a. weisser Wein:				
1872er Markgräfler	per Flasche	M.	— 48	Pf.
1868er ditto	"	"	— 54	"
1873er Hardtwein	"	"	— 48	"
1874er Bergsträsser	"	"	— 44	"
" ditto Rißling	"	"	— 54	"
1868er Riersteiner	"	"	— 80	"
b. rother Wein:				
franz. Rothwein	"	"	— 60	"
ditto (Burgunder)	"	"	— 80	"
ditto (Bordeaux)	"	"	— 2	"

ohne Flasche

Bei Abnahme größerer Quantitäten entsprechend billiger.
Sämmtliche Weine unter Garantie der Reinheit.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich unterm heutigen eine **Schlosserei**, verbunden mit **Gas- und Wasser-Installation**, Schützenstraße 60 errichtet habe und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens.

Karlsruhe, den 9. Mai 1875.

Hochachtungsvoll

Joseph Kieferle,

Bauschlosser, Gas- und Wasser-Installateur,
Schützenstraße 60.

4.1.

Glas-Schilder

auf die neueste Art für Auslagsfenster, Thüren etc. werden schnell und billig angefertigt bei

Karl Henberger, Schriftenmaler,
Waldstraße 11.

4.3.

Maxau.

Frisch eingetroffen:

Ia Ruhr-Fettschrot,

Ia Ruhr-Schmiedekohlen

und empfehle ich solche aus dem Schiff zu billigem Preise.

M. Rutschmann, Kohlengeschäft,
Waldstraße 53, am Ludwigsplatz.

Die Kohlen werden auf der Ludwigsplatz-Brückenwaage gewogen und das daselbst befundene Gewicht laut Waagschein berechnet.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben nachbenannte Offiziere und Aerzte mit Hochwürdigem Orden vom Zähringer Löwen zu begnadigen geruht und zwar:

Mit dem Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub und Schwertern

- den Major Herwarth v. Wittenfeld, Kommandeur des Gadjettenhauses in Potsdam,
- den Major v. Trapp-Schrenschild vom 1. Badischen Leib-Grenadier Regiment Nr. 109,
- den Major v. Massow vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111,
- den Major Wittke vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113,
- den Major Streccius vom 4. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 17,
- den Major am Ende vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112.

Mit dem Ritterkreuz 1. Klasse mit Schwertern

- den Oberstabsarzt 2. Klasse Dr. Becker, Garnisonsarzt in Rastatt.

Mit dem Eichenlaub zum innehabenden Ritterkreuz 1. Klasse mit Schwertern

- den Major Unger vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111.

Mit dem Eichenlaub zum innehabenden Ritterkreuz 1. Klasse

- den Major Dufner, Bezirkskommandeur des 2. Bataillons 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111 und
- den Major Specht, Bezirkskommandeur des 2. Bataillons 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 24. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem pensionirten Diener der Zweiten Kammer der Stände und Vorster im Ständehaus zu Karlsruhe, Peter Merkel, die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 8. Mai. Josef Beuchert von Heiderbach, Leistenmacher, mit Wilhelmine Weich von Gochsheim.
- 8. " Gottfried Böhm von Jordan, Sattler in Straßburg, mit Franziska Hebing von Straßburg.
- 8. " Johann Koch von Stebeltingen, Friseur, mit Wilhelmine Diez von hier.
- 8. " Jakob Kohlmann von hier, Schriftsetzer, mit Lina Dimpfel von hier.
- 8. " Karl Nipert von Frankfurt a/M., Ingenieur alda, mit Elise Hiltberich von hier.
- 8. " August Reinhardt von Arnstadt, Schlosser, mit Sose Schumacher von hier.
- 8. " Dr. Hermann Zimmermann von Langensalza, Ingenieur, mit Clara Lambert von Mainz.

Eheschließungen:

- 8. Mai. Josef Kaiser von Görwihl, Weber, mit Christiane Meyer von Merschingen.
- 8. " Viktor Abbrand, gen. v. Porbeck, von Rastatt, Hauptmann und Kompagnie-Chef in Spandau, mit Bertha Schneider von Frankfurt a/M.
- 8. " August Martin von Neibheim, Schmied, mit Justine Steimle v. Obersachsen.
- 8. " August Deder v. Aue, Steinbrudergeselle alda, mit Karoline Kuppel von Gröbtingen.
- 8. " Ernst Schweizer v. hier, Goldarbeiter, mit Friederike Metz von hier.

Geburten:

- 6. Mai. Frieda, Vater Daniel Großmüller, Holzmacher.
- 6. " Amalie Friederike Elise, Vater Georg Schumacher, Schlosser.
- 7. " Max, Vater Franz Brettel, Tagelöhner.
- 7. " Ida Flora Karoline, Vater Johann Mödel, Postzeibener.
- 7. " Luise Katharine Karoline, Vater Andreas Argast, Schmied.
- 7. " Bertha Katharina, Vater Ernst Hennig, Holz- und Kohlenhändler.
- 8. " Hugo, Vater Meinigius Kuchs, Schreiner.
- 8. " Wilhelm Karl Eduard, Vater Rudolf Fischer, Werkmeister.
- 8. " Ernst Adam, Vater Ernst Rische, Schieferbedeker.

Todesfälle:

- 7. Mai. Julius, alt 2 Jahre 6 Monate, Vater Schmied Klippan.

Karl Müller,

Herb- und Bauschlosser, Akademiestraße 36,
empfehlte seine vorzüglichen, dauerhaft nach neuester Konstruktion gearbeiteten
Kochherde

unter Garantie für deren Güte.

Ruhrkohlen. Ermäßigte Preise. Ruhrkohlen.

5.2. Vorzügliches, sehr stückreiches

Ruhr-Fettschrot

ab Schiff, zu sehr bedeutend ermäßigtem Preise, Gewicht auf städtischer Waage
controlirt, empfiehlt in jedem Quantum

M. Winter, 30 Herrenstraße.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:

Herr Th. Speck, 40 Langestraße;
" K. Stumpf, 11 Amalienstraße.

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Lager-Bier

wird von heute an verzapft im

Café Markstahler,

3.1. Birkel 10.

* Lager-Bier *

wird von heute an verzapft bei

G. Fels, Kronenstraße 44.

Fremde

Übernachteten hier vom 7. auf den 8. Mai.

Bayerischer Hof. Gde, Kaufm. von Altenburg.
Wilsand, Kfm. v. Neuhütten. Becker, Müllerstr. von
Oberkirch. Kademann, Maschinist v. Konstanz. Koll,
Steinhauermeister v. Großsüßer.

Darmstädter Hof. Städler, Kaufm. von Basel.
Winter, Kaufm. von Geln. Müller, Kaufm. v. Berlin.
Schneider, Kfm. v. Mainz. Dr. Bätz v. Taubertshofschelm.
Wauer, Sekundärarzt von Freiburg.

Deutscher Hof. v. Sulzki, Vicar. von Weimar.
Bank, Kfm. v. Hamburg. Kraft, Kaufm. v. Michelbach.
Dlemer, Kfm. v. Naunheim.

Englischer Hof. Walter m. Frau v. Birmingham.
Kuppacher, Kfm. v. Grünstadt. Pflaumer, Kfm. von
Angsburg. Mayer, Kfm. v. Grefeld. Münch, Fabr. v.
Hof. Lorenz, Kaufm. v. Ravensburg. Edelmann, Kfm.
v. Berlin. Heigelmann, Kfm. v. Mainz. Rassa, Rent.
v. Verona.

Erbrunnen. Baum, Kfm. v. Geln. Dittenhöfer,
Kfm. v. Bradford. Burger, Kfm. v. Bremen. Wolf-
schel, Kfm. v. Frankfurt. Eirschberg, Kaufm. v. Berlin.
Kilp mit Frau v. Glasgow.

Geist. Häfner, Kfm. v. Loffen. Roth, Orgelbauer
v. Baldkirch. Lippacher, Kfm. von Neerlingen. Justa
m. Frau v. Dresden. Walschard, Insp. v. Mannheim.
Krämer, Prof. v. Bonn.

Soldener Adler. Belsler m. Sohn, Priv. v. Dohis-
heim. Walter m. Frau v. Geln. Fr. Waller, Priv. v.
Offenburg. Weber, Kfm. v. Offen. v. Barke, Priv. v.
Nottersham. Siebenborn, Priv. v. Remagen. Hauser,
u. Leiblinger, Kaufm. v. Stuttgart. Dettler, Priv. von
Weisenfeld. Dagenacher, Priv. v. Pfst. Monsel, Bahn-
verwalter v. Pfaffendorf. Wildermuth, Priv. v. Heidel-
berg. Orndub, Direktor v. Geln. Joekesky u. Kor-
nikoff, Rent v. St. Petersburg. Wilson, Kaufm. von
London.

Grüner Hof. Schirder m. Fam. v. Borrentrup,
Gahn, Kfm. a. Amerika. Hildebrand, Part. v. Emmerich.
Prinz m. Frau v. Worms. Frau Döres mit Fam. v.

Holland. Mayer, Kfm. v. Heilbronn. Mayer, Kfm. v.
Freiburg. Baron v. Belling m. Bruder v. Darmstadt.
Nathan, Kfm. v. Gersbach. Dießche, Kaufm. v. Hanau.
Lersch m. Frau v. Ravensburg. Wüst, Kfm. v. Würz-
burg.

Hotel Große. Bunk, Fabr. v. Bremen. v. Dresty,
Major v. Straßburg. Kary, Kfm. v. Berlin. Spreier,
Kfm. v. Hamburg. Hammacher, Kaufm. v. Schwelm.
Junob, Kfm. v. Lyon. Bodand, Kaufm. v. Straßburg.
Reitberg, Kfm. v. Gera. Roubis, Kaufm. v. Brüssel.
Anton, Kfm. v. Berlin. Alse, Kfm. v. Geln. Strauß,
Kfm. v. Stuttgart. Wolff, Kfm. v. Mainz. Limbourg,
Fabr. a. Elsf. Graz, Kaufm. v. Berlin. Matthius,
Kfm. v. Magdeburg. Grotel, Kfm. v. Neuwied. Rei-
mann, Kfm. v. Dreßen. Nonthal, Kaufm. v. Geln.
Krombling, Kaufm. v. Bielefeld. Wöster, Kaufm. von
Dürkheim. R. H. Kfm. v. Brienne. Robert, Kfm. von
Villeret. Giesler, Hourret, Kfl. v. Lavannes. Buttgen,
Kfm. v. Geln. Kreiger, Kfm. m. Frau u. Gallweh,
Kfm. v. Frankfurt. Gehen u. Karger, Kfl. v. Berlin.
Pauhn m. Frau v. Augsburg. Schröder, Kaufm. von
Bremen. Sartori, Scholt, Kfl. v. Frankfurt. Jäger,
Kfm. v. Elberfeld. Josef, Kfm. v. Berlin. Charles,
Kfm. v. Mühlhausen. Müller, Kfm. v. Geln. Sulz-
bacher, Kfm. v. Mannheim. Feltmann, Kfm. v. Ohe-
rode. Holländer, Kfm. v. Elberfeld. Klische, Kfm. v.
Gassel. Gürbich, Kfm. u. Stahl, Baurath v. Stuttgart.
Bobln, Kfm. v. Paris. Berge, Kfm. v. Lyon. Jelenk,
Kofapeith, v. Baden. Bleich, Kfm. v. Remscheid. Ein-
enkel, Ing. Ghemny. Kester, Kfm. v. Offenbach. Drei-
fuß, Kfm. v. Mühlhausen. Joller, Kfm. v. Hall. Kauf-
mann, Kfm. Neisurgon. Arnheim, Kfm. von Dresden.
Kosmar, Kfm. v. Haag. Feasbarth u. Wejda, Kaufm.
von Düsseldorf.

Hotel Stoffleth. Kunz, Ing. von Stühlingen.
Perth, Kfm. v. Mannheim. Berg, Kaufm. v. Sößen.
Heßler, Kfm. v. Mainz. König, Kaufm. v. Coblenz.
Schneider, Kfm. v. Gassel. Luxney, Kfm. v. Dohringen.
Reichert, Kfm. v. Stuttgart. Ehrmann, Kfm. v. Mainz.
Fischer, Kfm. v. München.

Rassauer Hof. Mainzer, Kaufm. von Darmstadt.
Gahn, Kfm. v. Worms. Birkenroth, Kaufm. v. Kolda.
Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Wäger, Kaufm. v. Speier.
Ullmann, Kfm. v. Ulm. Brod, Cantor v. Böhmisch-Gitta.
Warr, Kfm. v. Stuttgart.

Prinz Max. Gantli, Kfm. v. Genf. v. Kirchner,
Priv. v. München. Hamel, Kfm. v. Stuttgart. Matsh,
Kfm. v. Großbingen. Walter, Kfm. v. Basel. Sauer,
Kfm. v. Volkershausen. Frau Henry v. Nancy. Hohen-
atcl, Kaufm. v. Gellingen. Schmeiderbauer, Kaufm. von
Savanna Gant, Kfm. v. Stuttgart. Bisler, Priv.
v. Buffalo. Reihder, Kaufm. v. Gunzenhausen. Fickel,
Kaufm. v. Pöppingen.

Reichs-Adler. Klumpf, Kfm. v. Weissenheim.

Korbes No. Frau Schross m. Sohn v. Paris
Frid, Kfm. v. Nürnberg. Gf. Kfm. v. Langenbrücken
Vögele, Rent. v. Steinbach. Schleicher, Kfm. v. Frank-
furt. Lidwig, Kfm. v. Frankfurt. Walter, Rent. von
Wien. Sachs, Kfm. v. Worms. Arnold, Priv. von
Konstanz. Bitt, Kfm. v. Straßburg. Gerlein, Kfm. v.
Gelm. Puffert, Kfm. v. Mainz. Sturm, Rent. von
Willingheim. Krebs, Defan v. Gernsbach. Fr. Boyes a.
Ehrtland. Schmittkeuser, Kfm. v. Kirchheim. Sch-
pfer, Kfm. v. Heilbronn. Seiler, Kaufm. v. Gellingen.
Gübich, Kfm. v. Konstanz. Trübich, Kfm. Ulm.

Kose. Nicolai v. Mannheim. Morabella, Bildhauer
v. Venedig. v. Berckel, Hauptmann v. Berlin.

Schweizer Hof. Ketterer, Kfm. v. Vaten. Pet-
mar m. Lechter v. Straßburg.

Silberner Adler. Großmann, Kfm. v. Frankfurt.
Knapp, Kfm. v. Appenweiler.

Schwarzer Adler. Rothermel, Kaufm. v. Neu-
stadt.

Sonne. Damm, Kaufm. von Basel. Bell u. Jaf,
Kfl. v. Mosbach. Franz, Kfm. v. Pforzheim. Krämer,
Kfm. v. Staßingen.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm.
2-4 Uhr.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Cor-
ridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag, Mitt-
woch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

76. Grotchen vor der Schmerzensmutter Intern, von
Mathilde Sprandel in Ulm.

86. Regentag, von R. Eisenberg in Karlsruhe.

87. Büsten Ihrer Königl. Hoheiten des Großherzogs
und der Frau Großherzogin, in Relief, von Pros-
esser J. Kopf in Rom.

88. Portraits Sr. Majestät des Deutschen Kaisers
und Ihrer Königl. Hoheiten des Kronprinzen
und der Frau Kronprinzessin von Preußen (Photo-
graphie).

89. Photographien nach Bassini. (Die drei letzten
Nummern sind Akerhöfisches Privateigentum).

90. Portraitsbüste, von Arthur Wehrle in Karlsruhe.

91. Ruine der Bäder und Gendeballe des Poggio am
Poggio bei Neapel, von Ed. Agricola in Karlsruhe.

93. Landschaft, von Aug. Bauer in Wehl bei Lörach.

94. Bild auf den Dachstein und die Donnerkegel,
von Hellmuth Räger in Karlsruhe.

95. Der Dom zu Freiburg i. B., Aquarelle, von F.
Gibner in München.

96. Partdie von Stadt, gegenüber der Insel Matnan,
von F. F. Widmüller in Stuttgart.

97. Feltsee im Döllenthal, von Demselben.

98-99. Kohlenzeichnungen: der Mindelesee und Par-
thie aus der Kuprechtsau, von Demselben.

100. „Eine Noelle“, von L. Des Gaudes in Karlsruhe.

101-102. Thierstude, von G. Richard in Karlsruhe.

103. Monte Carlo in Monaco, von A. von Walen-
burg in Karlsruhe.

104. Bel Spiez am Thunersee (Schweiz), von Demselben.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An
Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4
Uhr, an Wochentagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm.
2-4 Uhr. - Neu zugegangen: Von der Ma-
schinenbau-Actien-Gesellschaft Humboldt
in Kalk bei Deuz: 1 Petrolcummotor (Patent Julius
Göde in Wien. Von Delisle & Ziegele in Stutt-
gart: 1 Drehschiff, 1 Decoupirsäge. Von H. Rögch
in Karlsruhe: 1 Kaffeedreher mit Sieb und Abflü-
sungstrommel. Von F. Amöler in Gschaffhausen:
1 Ertrichter (G. Zuber's verbesserte Konstruktion).
Von W. Schleich in Karlsruhe: 3 Gaslüster, 1
Badwanne, 1 Badofen. Von A. Küber in Karls-
ruhe: 1 Gießtrakt. Von L. Müller in Heidelberg:
1 Gießtrakt.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends Eintritts-
preis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf.
Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.